



# 35 %

empfinden Frustration,  
Irritation und Ärger  
aufgrund von schlechter  
Audioqualität

## BAD AUDIO IS BAD BUSINESS

„Was?“ - eines der kostspieligsten  
Wörter in der heutigen Geschäftswelt.

**E**rinnern Sie sich an die letzte Telefonkonferenz, an der Sie teilgenommen haben, oder an das letzte Mal, als ein Kunde oder Kollege Sie angerufen hat. Haben Sie alles, was gesagt wurde, deutlich gehört? Wenn Sie wegen der schlechten Audioqualität jemanden bitten mussten, sich zu wiederholen, dann sind Sie nicht allein. Bei Menschen, die in Unternehmen weltweit arbeiten, kommt es täglich zu Missverständnissen, und schuld daran ist die schlechte Audioqualität. Das führt nicht nur zu Frust, Verwirrung und Zeitverschwendung, sondern kostet auch Geld. Richtig viel Geld. Tatsächlich ist „Was?“ eines der kostspieligsten Wörter, die es in der heutigen Geschäftswelt gibt.

### Schlechte Audioqualität ist teuer

Eine geringere Produktivität aufgrund von Audioproblemen hat für Arbeitgeber erhebliche Kostenauswirkungen. Betrachtet man beispielsweise den Durchschnittslohn von DE gemäß OECD-Daten, so entsprechen 29 Minuten pro Woche verschwendeten Ausgaben von 497,15 (DE) pro Mitarbeiter und Jahr. Unternehmen mit mehr als 100 Mitarbeitern riskieren Umsatzeinbußen von fast 50.000 (DE) pro Jahr. fast 50.000 (DE). Wenn Sie ein Call Center mit mehr als 250 Mitarbeitern oder ein ähnliches Geschäft betreiben, ist leicht ersichtlich, wie diese Kosten in die Höhe schnellen können.

Die Kosten für schlechte Audioqualität betreffen aber nicht nur die Produktivität der Mitarbeiter. Beunruhigend ist, dass etwa einer von fünf Entscheidungsträgern auch folgende Auswirkungen nannte:

- Unzufriedene Kunden (23 %)
- Finanzielle Verluste aufgrund der fehlerhaften Durchführung einer Aufgabe (18 %)
- Verlust einer wichtigen Arbeit/eines Geschäfts, die zu finanziellen Verlusten für das Unternehmen führen (18 %)
- Verlust eines Pitches oder einer Ausschreibung (19 %)

Die Grenzen des modernen Arbeitsplatzes sind durchlässig. Die Menschen arbeiten an den unterschiedlichsten Orten: in offenen Büroumgebungen, im Call Center oder Tagungsraum und dezentral im Café oder zu Hause. Deshalb führen sie auch von solchen Orten aus Telefongespräche. Bereits im Jahr 2020 ist ortsunabhängiges Arbeiten für viele Menschen zum Alltag geworden. Folglich ist der Zugang zu qualitativ hochwertigen Video- und Kollaborations-Tools wichtiger denn je. In vielen Fällen sind diese Lösungen die einzige praktikable Option, um mit Kollegen, Partnern und Kunden zu kommunizieren und in Kontakt zu bleiben.

Der "Understanding Sound Experiences Bericht 2020" wurde von EPOS und IPSOS erstellt. Hier erfahren Sie mehr darüber:



Download



Video

# EPOS